



Rembrandts Allegorien

Rembrandts Allegorien

Amsterdam, Rijksmuseum

„Sag mal, warum stechen die beiden da so aus der Menge raus?“

„Der Hauptmann und der Leutnant?“

„Nee, die Frau und Leutnant.“

„Hm, vielleicht hatten die was miteinander.“

„Warum heißt das Bild dann Nachtwache?“

„Jetzt hör auf, mich zu löchern. Lass das Gemälde erst einmal auf dich wirken.“

„Ok.“

* * *

„Die sind beleuchtet. Erklär mir das doch mal. Wozu studierst du Kunst?“

„Na ja, ich denke, das ist ein klassischer Fall von: ...Was will der Künstler uns damit sagen?“

„Also weißt du es nicht.“

„Das hat der Maler extra so gemacht. Man nennt das Allegorie. Sind viele davon drin. Und schau, da hinten, ist er sogar selbst zu sehen.“

„So `ne Art Selfie? Krass, der Typ gefällt mir. Das nenn ich mal egozentrisch.“

„Wirklich eine spezielle Eigenart von Rembrandt. Das gleiche hat er auch öfters mit seiner Frau Saskia gemacht.“

„Du meinst,... seinen Kopf auf ihren Körper, oder wie? Ist ja eklig.“

„Viele Frauen auf seinen Bildern tragen ihre Gesichtszüge. Auf diesem auch.“

„Ach so.“

* * *



Rembrandts Allegorien

„Warum hat die Frau sich ein totes Huhn umgehängt?“

„Himmelherrgott! Was erzähle ich hier eigentlich die ganze Zeit?“

„Herrje, was hast du denn?“

„Ich sagte doch eben, dass in diesem Bild viele Allegorien sind!“

„Sie hat es mitgenommen zum Kochen? Aber das eine Huhn ist doch ein bisschen wenig, oder?“

„Falsch. Nächster Versuch.“

„Nicht zum Essen? Dann als... hm, ...Waffe?“

„Klar, die Frauen hatten damals potentielle Angreifer mit toten Hühnern windelweich geschlagen. Sag bloß, das wusstest du nicht?“

„Echt jetzt? Gott, wie primitiv.“

„Ich geb`s auf. Sieh dir das Huhn genau an. Was ist am stärksten ausgebildet?“

„Tja, wenn du mich so fragst... . Die Füße. Ist das wieder so eine Allegrodings?“

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).